

Ä83 1. Für Natur, Klima und lebendige Regionen.

Antragsteller*in: LAG Feminismus

Beschlussdatum: 27.04.2026

Text

Von Zeile 1101 bis 1107:

~~Wir befürworten eine genderfaire Stadt- und Verkehrsplanung, bei der die Bedürfnisse von Frauen, queeren Personen und Menschen mit Migrationshintergrund berücksichtigt werden. Unser Ziel ist es, durch Beteiligungsprozesse diesen Gruppen eine Stimme zu geben und die geschlechterbezogene Forschung zu fördern. Dazu sollten die Sicherheitsbedürfnisse unterschiedlicher Gruppen stärker in Planungsprozesse integriert werden. Konkret wollen wir sichere Haltestellen schaffen und Angsträume beseitigen.~~

Wir fordern eine genderfaire Stadt- und Verkehrsplanung, bei der die Bedarfe aller Bevölkerungsgruppen berücksichtigt werden. Unser Ziel ist es, dass an allen Orten, an denen Planung durchgeführt und Entscheidungen getroffen werden, Frauen und queere Personen vertreten sind.

Wir wollen außerdem geschlechtersensible Forschung zum Beispiel zu Verhalten und Sicherheitsbedürfnissen im Verkehr fördern.

Begründung

“Beteiligungsprozesse” sind nicht ausreichend genug. Frauen und queere Personen müssen direkt mit am Tisch sitzen.

“sichere Haltestellen und Angsträume” mit anderem ÄÄ verschoben zu - “Halt auf Wunsch” (Z. 953 ff)